

Evang.-Luth. Kirchenkreis München
Schulreferat
Hiltenspergerstr. 55, 80796 München

Erzbischöfliches Ordinariat München
Ressort Bildung
Kapellenstr. 4, 80333 München

Dezember 2021

Informationsschreiben „Religionsunterricht und Ethik“ für zukünftige Erstklasseltern

Sehr geehrte Damen und Herren in den Schulleitungen,

in gemeinsamer Initiative beider Kirchen und mit ausdrücklicher Zustimmung des staatlichen Schulamts und der Regierung von Oberbayern schicken wir Ihnen wieder das Informationsschreiben an die Eltern zukünftiger Erstklässler.

Der Brief informiert gerade die steigende Zahl nicht konfessionell gebundener Eltern und Kinder über die Teilnahme an den Fächern Evangelische und Katholische Religionslehre sowie Ethik. Diese Information soll vor dem Einschreibungstag den Eltern zugänglich gemacht werden, damit sie sich in Ruhe damit beschäftigen können.

Dazu bitten wir Sie um Unterstützung.

Sie erhalten anbei eine pdf-Vorlage des Elternbriefes. Bitte legen Sie eine Kopie des Schreibens den Informationen bei, die den Eltern der zukünftigen Erstklässler zur Schuleinschreibung zugeschickt werden. Von einigen Schulleitungen wurden wir informiert, dass bei ihnen der Versand an die Eltern bereits vor Weihnachten geschieht. Deshalb kommt diese Vorlage entsprechend frühzeitig.

Anfang des nächsten Jahres erhalten Sie wieder die Flyer „Informationen für Eltern. Flügel entfalten – Wurzeln schlagen“, die Sie bitte entweder den Anmeldeunterlagen beilegen oder bei der Schuleinschreibung auslegen. Wir verweisen im Schreiben an die Eltern zudem auf den entsprechenden Link des Religionspädagogischen Zentrums:



Vielen herzlichen Dank für Ihre Mühe!

Wir hoffen, Ihnen durch diese Aktion die Arbeit am Einschreibetag selber ein wenig zu erleichtern und Eltern in ihrer rechtzeitigen Entscheidung zu unterstützen.

Mit freundlichen Grüßen auch im Namen des Schulamts

gez.

Volker Lehmann

Direktor des Schulreferats
Evang.-Luth. Kirchenkreis München
Tel. 089 / 28 66 19 11

gez.

Maria Holzapfel-Knoll

Schulamtsdirektorin i. K.
Erzdiözese München und Freising
Tel. 089 / 21 37 12 69

Informationen rund um die Fächer Evangelische Religionslehre, Katholische Religionslehre und Ethik

Sehr geehrte Eltern der zukünftigen Erstklässlerinnen und Erstklässler,

mit der Einschulung Ihres Kindes kommt Neues auf Sie als Familie zu. Für diesen wichtigen Schritt wünschen wir Ihnen alles Gute und Ihrem Kind einen gelingenden Übergang in die Schulzeit.

Für die anstehende Schuleinschreibung wollen wir Sie in Absprache mit dem staatlichen Schulamt und der Regierung von Oberbayern über die Teilnahme an den Fächern Evangelische Religionslehre, Katholische Religionslehre und Ethik informieren.

Der evangelische bzw. katholische Religionsunterricht wird als ordentliches Lehrfach an bayerischen Schulen erteilt und ist in der Stundentafel der Schule fest verankert. Für Schülerinnen und Schüler, die nicht am Religionsunterricht teilnehmen, ist Ethik Pflichtfach.

Was ihr Kind im Religionsunterricht lernen kann, lesen Sie bitte im Faltblatt „Religion“, das diesem Schreiben beiliegt oder das Sie über diesen QR-Code abrufen können:



Wer kann welchen Unterricht besuchen?

❖ Ihr Kind ist *getauft*:

Dann besucht Ihr Kind den Unterricht der Konfession, zu der es gehört. Dies ist zwischen Staat und Kirche so geregelt und hilft Ihrem Kind, seine eigenen Wurzeln besser kennen zu lernen.

Ihr Kind wird der entsprechenden Gruppe zugeordnet. Sie müssen also nichts veranlassen.

Soll Ihr Kind nicht am konfessionellen Unterricht teilnehmen, müssen Sie es für Ethik anmelden.

❖ Ihr Kind ist (noch) *nicht getauft*:

Wenn Sie als Eltern möchten, dass sich Ihr Kind im Laufe der Grundschulzeit ein eigenes Bild über die Inhalte des christlichen Glaubens machen kann, können Sie einen Antrag auf Teilnahme am evangelischen oder katholischen Religionsunterricht stellen. Fragen Sie in diesem Fall bei der Schulanmeldung nach einem entsprechenden Antrag. Bitte tragen Sie dort eine kurze Begründung ein.

Wenn Ihr Kind den Ethikunterricht besuchen soll, brauchen Sie nichts zu unternehmen.

❖ Ihr Kind gehört einer *christlichen Freikirche* oder einer *anderen christlichen Konfession* an, für die kein schulischer Religionsunterricht angeboten wird:

Es hat die Möglichkeit (wenn die eigene Religionsgemeinschaft zustimmt), am evangelischen oder katholischen Religionsunterricht teilzunehmen. In den Schulen gibt es entsprechende Antragsvordrucke.

❖ Ihr Kind gehört einer *anderen Religion* an:

Wenn an einer Schule kein entsprechender Religionsunterricht, z.B. islamischer Unterricht, eingerichtet ist, besucht ein Kind mit anderer Religionszugehörigkeit in der Regel den Ethikunterricht. Bei begründetem Interesse können Sie für Ihr Kind einen Antrag (nur mit Genehmigung der Religionsgemeinschaft) auf Besuch des evangelischen oder katholischen Religionsunterrichts stellen.

Wenn Sie weitere Informationen benötigen, wenden Sie sich bitte entweder an die Leitung Ihrer künftigen Schule oder an die unten genannten Ansprechpartner der evangelischen und katholischen Kirche.

Evangelische Kirche:

Cornelia Opitz, Leiterin d. Schulreferats
Tel: 08031 / 17083
schulreferat.rosenheim@elkb.de

Katholische Kirche:

Markus Horak, Schulrat i.K.
Tel: 089 / 21 37 16 68
MHorak@eomuc.de